

Coburger Amtsblatt

Nachrichtenblatt amtlicher Dienststellen der Stadt Coburg und des Landkreises Coburg

Freitag, 7. Dezember 2018

Seite 117

71. Jahrgang - Nr. 46

Inhaltsverzeichnis

Stadt und Landratsamt Coburg

Blutspendetermine
Zahnärztlicher Notdienst

Bekanntmachung des festgestellten Jahresabschlusses 2017 gemäß § 22 der Verbandssatzung des Zweckverbandes für Abfallwirtschaft in Nordwest-Oberfranken

Borkenkäferkatastrophe im Coburger Land – Waldbesitzer müssen jetzt handeln

Stadt Coburg

1. Änderungsverordnung zur Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Straßenreinigungs- und Winterdienst VO)

3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung durch das Kommunalunternehmen CEB (Abfallentsorgungs-Gebührensatzung)

5. Änderungssatzung zur Satzung für die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungs-Gebührensatzung)

6. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Kommunalunternehmens CEB

6. Änderungssatzung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Coburg durch das Kommunalunternehmen CEB (Straßenreinigungssatzung)

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheinen für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“ (Eintragsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)

Landratsamt Coburg

Verzeichnis der Gemeinden des Landkreises Coburg mit den auf Basis Zensus 2011 fortgeschriebenen Einwohnerzahlen zum Stand 30.06.2018

Stadt und Landratsamt Coburg

Blutspendeservice

Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 7:30 Uhr und 18:00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Mi 05.12.2018 96476 Bad Rodach Am Stiegelein 5 16:00 - 20:00 Uhr Grund- u. Mittelschule

Fr 07.12.2018 96145 Sesslach Coburger Str. 8 17:00 - 20:30 Uhr Mittelschule

Do 13.12.2018 96242 Sonnefeld Martin-Luther-Str. 6 17:00 - 20:00 Uhr Domäne

Fr 14.12.2018 96472 Rödental Rathausstr. 2 15:00 - 20:00 Uhr Rettungszentrum Rödental

Mo 17.12.2018 96237 Ebersdorf Ehrlicherstr. 33 16:00 - 20:00 Uhr Kultur- und Sporthalle Frohnlach

Mi 19.12.2018 96279 Weidhausen Hilmar-Knauer-Str. 10 17:30 - 20:30 Uhr Evang. Gemeindehaus

Zahnärztlicher Notdienst:

Den aktuellen Notdienst aller Bereiche (alle Änderungen) finden Sie immer aktualisiert unter www.notdienst-zahn.de.

Bekanntmachung des festgestellten Jahresabschlusses 2017 gemäß § 22 der Verbandssatzung des Zweckverbandes für Abfallwirtschaft in Nordwest-Oberfranken

Bekanntmachung des festgestellten Jahresabschlusses und des Bestätigungsvermerkes des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2017 gem. Art. 102 Abs. 3 Gemeindeordnung und § 25 Abs. 4 Eigenbetriebsverordnung.

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Abfallwirtschaft in Nordwest-Oberfranken hat am 06. November 2018 den Jahresabschluss gem. Art. 102 Abs. 3 GO, § 25 Abs. 3 Eigenbetriebsverordnung und § 20 Abs. 3 der Verbands- und Betriebssatzung mit folgendem Jahresergebnis festgestellt:

Bilanzsumme	50.120.038,95 Euro
Jahresgewinn	1.029.654,68 Euro

Der Jahresgewinn 2017 in Höhe von insgesamt 1.029.654,68 Euro ist lt. Beschluss der Verbandsversammlung der Rücklage für „Zweckgebundene Rücklage“ zuzuführen.

Der Bayer. Kommunale Prüfungsverband wurde von der Verbandsversammlung mit der Wirtschaftsprüfung beauftragt. Nach dem Ergebnis der Prüfung ist die Geschäftsführung ordnungsgemäß.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers: (Auszug aus dem Wirtschaftsprüfungsbericht)

„Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Rechtsvorschriften und der Verbands- und Betriebssatzung. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die wirtschaftlichen Verhältnisse wurden geprüft; sie geben keinen Anlass zu Beanstandungen.“

München, 07.06.2018

Bayer. Kommunaler Prüfungsverband

Christian Göb
Wirtschaftsprüfer

Der Jahresabschluss kann in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes für Abfallwirtschaft in Nordwest-Oberfranken in 96487 Dörfles-Esbach, Von-Werthern-Str. 6, in den nächsten sieben Tagen nach Erscheinen dieses Amtsblattes während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Dörfles-Esbach, 06.11.2018

Baj
Werkleiter

Borkenkäferkatastrophe im Coburger Land – Waldbesitzer müssen jetzt handeln

Infolge der extrem trockenen und warmen Witterung sind in diesem Jahr die Fichtenborkenkäfer „Buchdrucker“ und „Kupferstecher“ geradezu explodiert. In den Wäldern in Stadt und Landkreis Coburg gibt es aktuell mehrere Hundert Befallsherde und ein Schadholzvolumen von mehreren Tausend Festmetern. Waldbesitzer mit Borkenkäferbefall in ihrem Wald müssen jetzt handeln, damit sich die Befallssituation im nächsten Jahr nicht weiter verschärft:

- Arbeiten Sie befallene Fichten unverzüglich auf.
- Borkenkäfer überwintern auch in benachbarten, noch gesund erscheinenden Fichten. Entfernen Sie daher auch zumindest eine Reihe dieser benachbarten noch „grünen“ Fichten.
- Die Aufarbeitung muss wirksam sein. Befallene Stämme müssen aus dem Wald verbracht und mindestens 500 Meter von Wäldern mit Nadelhölzern entfernt gelagert werden. Im Wald verbleibende Gipfel und Äste müssen gehäckselt, verbrannt oder ebenfalls aus dem Wald entfernt werden.
- Waldbesitzern, die nicht tätig werden, droht die Verhängung eines Zwangsgeldes oder einer kostenpflichtigen Ersatzvornahme.
- Private Dienstleister und die Waldbauernvereinigung Coburger Land e. V. (www.wbv-col.de) unterstützen Waldbesitzer bei der Vermittlung von Forstunternehmern für die Aufarbeitung und beim Verkauf des anfallenden Holzes.
- Die Revierförster des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Coburg (www.aelf-co.bayern.de/forstwirtschaft/081990/index.php) beraten Waldbesitzer bzgl. der Wiederaufforstung von Schadflächen und deren finanzieller Förderung.
- Informieren Sie Ihre Waldnachbarn, wenn Sie in deren Wald Borkenkäferbefall feststellen.
- Informieren Sie die Revierförster des AELF Coburg über Waldbesitzer, die bzgl. einer erforderlichen Borkenkäferbekämpfung nicht tätig werden. Wir sind auch auf solche Hinweise angewiesen!
- Kontrollieren Sie ab Anfang April 2019 Ihre Fichtenbestände auf braunes Bohrmehl im unteren Stammbereich – auch dort wo in diesem Jahr noch kein Borkenkäferbefall aufgetreten ist. Arbeiten Sie befallene Fichten dann unverzüglich auf.

Wir wünschen Ihnen für die Aufarbeitung gutes Gelingen und ein feuchtes und kühles Jahr 2019!

AELF Coburg

Stadt Coburg

1. Änderungsverordnung zur Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Straßenreinigungs- und Winterdienst VO)

Aufgrund des Art. 51 Abs. 4, 5 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 12.07.2017 (GVBl. S. 375), erlässt das Kommunalunternehmen CEB folgende

1. Änderungsverordnung zur Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Straßenreinigungs- und Winterdienst VO)

§1

1. § 4 (Reinigungsarbeiten) wird wie folgt neu gefasst:
„Zur Erfüllung ihrer Reinigungspflicht haben die Vorder- und Hinterlieger innerhalb ihrer Reinigungsfläche (§ 2 Abs. 4) die öffentlichen Straßen zu reinigen. Sie haben dabei insbesondere
 - a) die Fahrbahnen sowie die Geh- und Radwege zu kehren und den Kehrriech, Schlamm und sonstigen Unrat zu entfernen. Die Reinigungshäufigkeit ergibt sich insbesondere aus dem Verschmutzungsgrad sowie der Bedeutung der Straße.
 - b) die Reinigungsfläche bei Trockenheit zur Vermeidung von übermäßiger Staubentwicklung zu sprengen, wenn sie nicht staubfrei angelegt sind,
 - c) die Reinigungsfläche von Gras und Unkraut zu befreien,
 - d) bei Bedarf, insbesondere bei Tauwetter, die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte freizumachen.
Für die im Straßenverzeichnis (Anlage zu § 2 Straßenreinigungssatzung) aufgeführten öffentlichen Straßen übernimmt das Kommunalunternehmen CEB nach § 1 der Straßenreinigungssatzung die Reinigungsarbeiten. Ist nichts anderes bestimmt, wird nur die Fahrbahnreinigung übernommen.“

§2

Diese 1. Änderungsverordnung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Coburg, den 29.11.2018

Kommunalunternehmen
Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb AöR

gez. Wilhelm Austen

Wilhelm Austen
Vorstand

3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung durch das Kommunalunternehmen CEB (Abfallentsorgungs-Gebührensatzung)

Auf Grund von Art. 7 Abs. 2 und 5 Bayerisches Abfallwirtschaftsgesetz (BayAbfG) in der Fassung vom 09.08.1996 (GVBl. S. 396, BayRS 2129-2-1-U), zuletzt geändert S. 1 Nr. 172 der VO vom 22.07.2014 (GVBl. S. 286), Art. 24;

89 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vom 22.08.1998 (BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert am 10.12.2014, Art. 8 Kommunalabgabengesetz (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1998 (GVBl S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.03.2014 (GVBl S. 70), in Verbindung mit § 3 der Unternehmenssatzung für die Kommunale Entsorgung und den Tiefbau der Stadt Coburg vom 17.12.2004 (Coburger Amtsblatt Nr. 50, S. 165 vom 23.12.2004), erlässt das Kommunalunternehmen CEB folgende

3. Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die öffentliche Abfallentsorgung durch das Kommunalunternehmen CEB (Abfallentsorgungs-Gebührensatzung)

§1

- 1. § 5 Abs. 1 wird wie folgt geändert: (redaktionelle Anmerkung: Spalte 1 = Gruppengebühr Spalte 2 = Personen je Grundstück Spalte 3 = Gebühr je Person in Euro Spalte 4 = Gebühr je Grundstück in Euro)

1	2	3	4
1	1	8,58	8,58
2	2	5,77	11,54
3	3	5,17	15,51
4	4	4,61	18,44
5	5	4,25	21,25
6	6	4,02	24,12
7	7	3,81	26,67
8	8 und mehr	3,62 x Anzahl der Personen	28,96 mindestens

- 2. § 5 Abs. 2 Nr. 1 wird wie folgt geändert: (redaktionelle Anmerkung:

Spalte 1 = Gebührgruppe
 Spalte 2 = Restmüllbehälter
 Spalte 3 = Gebühr pro Behälter in Euro

1	2	3
11	120 l	15,86
12	240 l	24,79
13	1.100 l	97,88

- 3. § 5 Abs. 2 Nr. 2 wird wie folgt geändert: (redaktionelle Anmerkung:

Spalte 1 = Gebührgruppe
 Spalte 2 = Restmüllbehälter
 Spalte 3 = zusätzliche Gebühr pro Restmüllbehälter in Euro)

1	2	3
20	120 l	11,07
21	240 l	19,44
22	1.100 l	69,60

- 4. § 5 Abs. 3 wird wie folgt geändert: „Ist bei gemischter Nutzung gestattet, in den für die privaten Haushaltungen vorgesehenen Behältnissen auch Abfälle aus anderen Herkunftsbereichen als privaten Haushaltungen bereitzustellen, so wird neben der Gebühr nach Abs. 1 eine monatliche Pauschalgebühr in Höhe von 4,02 € erhoben (Gebührengruppe 10).“

§2

Diese 3. Änderungssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Coburg, den 29.11.2018

Kommunalunternehmen
 Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb AöR

gez. Wilhelm Austen

Wilhelm Austen
 Vorstand

5. Änderungssatzung zur Satzung für die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungs-Gebührensatzung)

Auf Grund von Art. 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 (GVBl S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.06.2018 (GVBl S.449); Art. 24, 89 BayGO vom 22.08.1998 (GVBl S. 796; BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert § 2 Abs. 3 des Gesetzes vom 15.05.2018 (GVBl. S. 260), in Verbindung mit § 3 der Unternehmenssatzung für die Kommunale Entsorgung und den Tiefbau der Stadt Coburg vom 17.12.2004 (Coburger Amtsblatt Nr. 50, S. 165 vom 23.12.2004), erlässt das Kommunalunternehmen CEB folgende

5. Änderungssatzung zur Satzung für die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr (Straßenreinigungs-Gebührensatzung)

§1

§ 4 wird wie folgt geändert:

„in der Reinigungsklasse 1: 13,08 Euro
 in der Reinigungsklasse 2: 9,34 Euro
 in der Reinigungsklasse 3: 5,81 Euro
 in der Reinigungsklasse 4: 4,04 Euro
 in der Reinigungsklasse 5: 2,52 Euro“

§2

Diese 5. Änderungssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Coburg, den 29.11.2018

Kommunalunternehmen
 Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb AöR

gez. Wilhelm Austen

Wilhelm Austen
 Vorstand

6. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Kommunalunternehmens CEB

Auf Grund der Artikel 8 und 9 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 (GVBl S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26.06.2018 (GVBl S.449), Art. 24, 89 BayGO vom 22.08.1998 (GVBl S. 796; BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert § 2 Abs. 3 des Gesetzes vom 15.05.2018 (GVBl. S. 260), in Verbindung mit § 3

der Unternehmenssatzung für die Kommunale Entsorgung und den Tiefbau der Stadt Coburg vom 17.12.2004 (Coburger Amtsblatt Nr. 50, S. 165 vom 23.12.2004), erlässt das Kommunalunternehmen CEB folgende

6. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Kommunalunternehmens CEB

§1

1. § 4 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
„2,05 Euro pro Kubikmeter Abwasser, 0,62 Euro für jeden vollen Quadratmeter anrechenbare Fläche im Jahr“
2. § 4 Abs. 2 wird wie folgt geändert:
„2,23 Euro pro Kubikmeter Abwasser, 0,75 Euro für jeden vollen Quadratmeter anrechenbare Fläche im Jahr“

§2

Diese 6. Änderungssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Coburg, den 29.11.2018

Kommunalunternehmen
Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb AöR

gez. Wilhelm Austen

Wilhelm Austen
Vorstand

6. Änderungssatzung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Coburg durch das Kommunalunternehmen CEB (Straßenreinigungssatzung)

Aufgrund der Art. 23, 24 Abs. 1 Nr. 1 und 2, 89 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vom 22.08.1998 (BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch § 2 Abs. 3 des Gesetzes vom 15.05.2018 (GVBl S. 260), i.V.m. § 3 der Unternehmenssatzung für die kommunale Entsorgung und den Tiefbau der Stadt Coburg vom 17.12.2004 (Coburger Amtsblatt Nr. 50, Seite 165 vom 23.12.2004), erlässt das Kommunalunternehmen CEB folgende Satzung:

6. Änderungssatzung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Coburg durch das Kommunalunternehmen CEB (Straßenreinigungssatzung)

§1

§ 2 (Anschlussgebiet) erhält folgende neue Abs. 2 und 3:

- (2) Die Straßen werden nach ihrer Verkehrsbedeutung und den erforderlichen Reinigungsarbeiten in Reinigungsgruppen eingeteilt. Die Straßen werden wie folgt gereinigt:
Reinigungsgruppe 1 an sieben Tagen in der Woche
Reinigungsgruppe 2 an fünf Werktagen der Woche
Reinigungsgruppe 3 an drei Werktagen der Woche
Reinigungsgruppe 4 an zwei Werktagen der Woche
Reinigungsgruppe 5 an einem Werktag in der Woche.
- (3) Das Straßenverzeichnis ist Bestandteil dieser Satzung und ihr als Anlage beigefügt. Das Kommunalunternehmen CEB legt den Reinigungsbedarf sowie den Umfang der Reinigung fest und führt diese im Rahmen der in Abs. 2 definierten Gruppen durch. Soweit im Straßenverzeichnis auf das Ende der Bebauung Bezug genommen wird, ist hierunter das jeweilige Ende der Bebauung zu verstehen.

§2

Die Anlage zu § 2 der Straßenreinigungssatzung wird wie folgt neu gefasst (vgl. Anlage).

§3

Diese 6. Änderungssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Coburg, den 29.11.2018

Kommunalunternehmen
Coburger Entsorgungs- und Baubetrieb AöR

gez. Wilhelm Austen

Wilhelm Austen
Vorstand

Anlage zu § 2 der Straßenreinigungssatzung Straßenverzeichnis aufgestellt nach Reinigungsgruppen

Gruppe 1:

Straßen mit Reinigung an sieben Tagen pro Woche:

Albertsplatz	Kleine Johannissgasse
Badergasse	Kleine Mauer
Bahnhofstraße	Löwenstraße
Berliner Platz	Markt
Georgengasse	Mauer (ohne Zusatz Parkhaus Mauer)
Grafengasse	Mohrenstraße
Große Johannissgasse	Näglinggasse
Heiligkreuzstraße	Oberer Bürglaß
Herrngasse	Rosengasse
Hindenburgstraße	Rückertstraße
Judengasse (Markt – Judentor)	Salzmarkt
Kanalstraße (Bahnhofstraße – Mohrenstraße)	Spitalgasse
Ketschendorfer Str. (Ketschentor – Schützenstraße)	Steingasse
Ketschengasse	Steinweg
	Theatergasse
	Theaterplatz
	Unterer Bürglaß

Gruppe 2:

Straßen mit Reinigung an fünf Tagen pro Woche:

Adamstraße	den Haus-Nrn. 12 und 14)
Am Viktoriabrunnen	Karchestraße
Bamberger Straße	Kasernenstraße
Callenberger Straße (Bahnhofstraße – Kreuzung Gaudlitz)	Ketschendorfer Straße (Schützenstraße – Parkstraße)
Ernstplatz (ohne Seite Hexenturm)	Küregrund (Einmündung Hörnleins- grund – einschl. Haus- Nr. 17)
Gemüsemarkt	Lauterer Straße (bis von-Grüner-Straße)
Goethestraße	Leopoldstraße
Gustav-Hirschfeld-Ring	Lossastraße
Hintere Kreuzgasse	Marschberg (Weichengereuth – Kükenthalstraße)
Hinterm Marstall	Max-Brose-Straße
Judenberg (Unterführung – Hein- rich-Schaumberger- Schule)	Neuer Weg
Judengasse (Tor – Löwenstraße einschl. Zufahrt Park- haus Mauer)	Neustadter Straße (ohne Stichstraße Gewerbegebiet)
Kanonienweg (ohne Stichstraße zw.	

Raststraße	Schützenstraße	Wilhelm-Ruß-Straße	Zinkenwehr
Rodacher Straße (Thüringer Kreuz – B 4, jedoch ohne Stichstraße zw. den Haus-Nrn. 15 und 21)	Seidmannsdorfer Straße (Steintor – Gustav- Hirschfeld-Ring)	Willi-Hussong-Straße Wirtsgrund	(Böhmsgäßlein – Ende)
Rosenauer Straße (ohne Gewerbegebiet Neudörfles)	Steintor	Gruppe 4:	
Schenkngasse	Uferstraße	Straßen mit Reinigung an zwei Tagen pro Woche:	
Schillerplatz (Bamberger Straße – Uferstraße)	Viktoriastraße	Ahorner Straße (Goethestraße – Schil- lerplatz)	Judengasse (Löwenstraße – Sonn- tagsanger)
	Webergasse	Albrecht-Dürer-Straße (einschl. angrenzendem Parkdeck)	Kalenderweg Kantstraße Karlstraße
	Weichengereuth	Alexandrinenstraße	Karl-Türk-Straße
	Zinkenwehr	Am Ölberg	Ketschengrund
	(Albertsplatz – Böhmsgäßlein)	Am Schießstand (ohne am Rottenbach entlang)	Kleine Judengasse Kükenthalstraße Küregrund
		Am Teich	(ab Haus-Nr. 17 stadtauswärts)
		Austraße (ohne Stichweg zu Haus- Nr. 10)	Lauterburgstraße (mit Wohnweg Fl.Nr. 3304/23)
		Bärenholzweg	Löbelsteiner Straße
		Baltenweg	Lothringer Straße (Elsässer Straße – Lan- ge Gasse)
		Baumgartenweg	Lutherstraße
		Baumschulenweg	Malmedystraße
		Bayernstraße	Marienberg
		Beiersdorfer Straße	Marienstraße
		Bertelsdorfer Weg	Max-Böhme-Ring
		Blumenstraße (Kasernenstraße – Lutherstraße)	Melanchthonstraße
		Böhmsgäßlein	Michaelisgäßchen
		Brauhof	Motschental
		Brückenstraße	Mühlbamm
		Brunngasse	Mühlgasse
		Carl-Kaeser-Straße	Mühlleite
		Christenstraße	(mit Stichstraßen ohne Fuß- u. Radwege)
		Cortendorfer Straße (OT Rögen)	Neustadter Straße (Stichstraße Gewerbe- gebiet)
		Credlitzer Straße	Nicolaus-Zech-Straße
		Dr.-Hans-Berger-Straße	Obere Klinge
		Dr.-Hans-Schack-Straße	Obere Leopoldstraße
		Dr.-Walter-Langer-Straße	Obere Realschulstraße
		Eckardtsberg (ohne Fußweg zum Eckardtsturm)	Oberer Pelzhügel
		Eichhofweg	Obere Salvatorgasse
		Eigenheimstraße	Paracelsusstraße
		Eisenacher Straße	Park
		Elsässer Straße	Parkhaus Mauer (Platz zw. Parkhaus, Grabengasse und Webergasse)
		Erfurter Straße	Parkstraße
		Esbacher Straße	Pettenkoferstraße
		Eupenstraße	Pilgramsroth
		Fabrikweg (ohne Stichstraße Fa. Stadler)	(Seitenweg Haus-Nrn. 18 - 28)
		Falkeneggstraße	Pilgramsroth (Wendeplatz – Ende)
		Friedrich-Rückert-Straße (Gutenbergstraße – Carl- Kaeser-Str.)	Plattenäcker
		Gartenstraße	Pommernstraße
		Geleitstraße	Probstgrund
		Glockenberg	Queckbrunnngasse
		Haaresgrund	Rodacher Straße (Seitenweg zu den Haus- Nrn. 15/17/19 und 21)
		Haßfurter Straße	Rodacher Straße (OT Neuses)
		Heimatring (ohne Stichstraße zw. den Haus-Nrn. 6 und 12)	Rodacher Straße (OT Beiersdorf)
		Heimatring/Hörnleins- grund (Verbindungsstraße)	Röntgenweg
		Hinterer Glockenberg	Samuel-Schmidt-Straße
		Hörnleinsgrund	Sauerbruchstraße
		(Geleitstraße - von- Thümmel- Straße)	
		Hohe Straße	

Gruppe 3:**Straßen mit Reinigung an drei Tagen
pro Woche:**

Adamiberg	Kreuzwehrstraße
Ahorner Straße (Ketschendorfer Straße – Goethestraße)	Küregrund (Alte Poststraße – Ende Bebauung)
Allee (einschl. Verbindung vom Oberen Bürglaß)	Kuhgasse
Am Bleichanger	Lauterer Straße (von-Gruner-Straße – Ortsende)
Am Lauersgraben (mit Wohnweg)	Lohgraben
Am Mühlteich (bis Ende Bebauung)	Marschberg (Kükenthalstraße – Ende)
Badweg	Metzgergasse/ Mittleres Kirchgäßlein
Bergstraße (ohne Stichstraße)	Mohrenweg
Buchbergstraße	Neue Heimat
Callenberger Straße (Kreuzung Gaudlitz – Rodacher Straße)	Neugasse
Casimirstraße	Niorter Straße
Cortendorfer Straße (OT Cortendorf)	Obere Anlage
Dammweg	Oberes Kirchgäßlein
Dieselstraße	Oudenaarder Straße
Ernst-Faber-Straße	Pfarrgasse
Ernstplatz (Seite Hexenturm)	Pilgramsroth
Festungsstraße (ohne Stichstraße)	Postweg (ohne Stichstraße zu Haus-Nrn. 2a–2c)
Floßstegstraße	Querstraße
Fr.-Rückert-Straße (Rodacher Straße – Gutenbergstraße)	Rodacher Straße (B 4 – Callenberger Straße)
Fröbelstraße	Rosenauer Straße (Gewerbegebiet Neudörfles)
Garden-City-Straße	Rummental
Gärtnersleite	Sally-Ehrlich-Straße
Gerbergasse	Schenkngasse
Genter Straße	(zw. Steinweg und Hindenburgstraße ein- schl. entlang der Haus- Nrn. 6-9)
Gothaer Straße	Scheuerfelder Straße
Grabengasse	Schlachthofstraße
Gustav-Freytag-Weg	Schleifanger
Gutenbergstraße	Seidmannsdorfer Straße (Gustav-Hirschfeld-Ring – Albrecht-Dürer-Straße)
Gymnasiumsgasse	Seifartshofstraße
Hahnweg	Sonneberger Straße
Haußmannstraße	Sonntagsanger
Heiligkreuz (Kirchhof Fl.Nr. 1446)	Steinweglein
Hinterer Floßanger (Dammweg – Neu- stadter Straße)	Thüringer Straße
Hutstraße	Untere Anlage
Judenberg (Heinrich- Schaumberger-Schule – Ende)	Untere Realschulstraße
Kanalstraße (Mohrenstraße – Berufsschule)	Vordere Kreuzgasse
Kirchgasse	Vorderer Floßanger (ohne Stichstraße)
Kirchhof	Walkmühlgasse
Kleine Rosengasse	Wassergasse
	Wiesenstraße

Schemannstraße	Virchowstraße	(von-Thümmel-Straße – Ende)	Narzissenweg
Schillerplatz (Wohnstraße)	von-Gruner-Straße (Lauterer Str. – einschl. Fl.Nr. 3304/4)	Hofleite	Neershofer Straße
Schulstraße	von-Mayer-Straße	Hofwiese	Nelkenweg (einschl. Stichstraßen ohne Fuß- und Radwege)
Siebenlinden (ohne Zufahrt Spielplatz)	von-Merklin-Straße	Hohe Stiege	Neuseser Straße
Sonnenleite	von-Thümmel-Straße	Hopfenweg	Neustadter Straße (Zufahrtsweg zum ehem. Alten- und Pflegeheim)
Spittelleite (ohne Stichstraße zw. den Haus-Nrn. 14 und 18)	Vorderer Floßanger (Stichstraße)	Hügelackerweg	Nußbaumleite
Südring	Waldsachsener Straße	Hutholzweg (ohne Fuß- und Radwege)	Oberer Bahnweg
Tannenbergsstraße	Weidacher Straße	Ilmenauer Straße	Oberer Mühlenweg
Untere Salvatorgasse	Weimarer Straße	Im Grund	Oberer Sandacker
Unterer Pelzhügel (ohne Zufahrt Garagen- hof)	Weinstraße	Isselburgweg	Oberfüllbacher Straße
	(Probstgrund – Ende Bebauung)	Jean-Paul-Weg	Ölsch
	Wüstenahorner Straße	Jenaer Straße	Ostpreußenweg
		Johanneskircheplatz	Paul-Helbig-Straße
		Johannesleite	Pfaffengrund
		Julius-Grießbach-Straße (ohne Fußweg)	Posseck
		Julius-Popp-Straße	Postweg (Stichstraße zu Haus- Nrn. 2a – 2c)
		Kaffeeweg (Marschberg – Ende Bebauung und Karl- Türk-Straße – Ende Bebauung)	Reichsdanksiedlung
		Kalter Grund	Rennerweg
		Kanonienweg (Stichstraße)	Richard-Wagner-Weg
		Kanzelweg	Riemenschneiderweg
		Kapuzinerweg	Robert-Koch-Straße
		Karl-Fischer-Straße	Rögner Grund
		Karl-Heß-Straße	Rögner Straße
		Karpatenweg	Röstenweg
		Kastanienweg	Röthenhügel
		Ketschendorfer Straße (Bogen)	Röthenweg
		Ketschenleite	Rohrbacher Straße
		Kiefernweg (einschl. Stichstraße ohne Fußweg)	Rotdornweg
		Kleine Rosenau	Saalfelder Straße
		Kleine Schmiedsgasse	Sändleinweg
		Knaufgasse	Sandstraße
		Köcherweg	Sauerbruchstraße (Zugänge zum Panoramaweg)
		Königsberger Straße	Schalkauer Straße
		Kolbsgasse	Schauinsland
		Kopernikusweg	Schellingstraße (mit Stichstraßen)
		Kriegerdankstraße	Schemannstraße (Stichweg)
		Lämmerweg	Schlesierweg
		Lahmstraße	Schlossberg
		Lange Äcker	Schloss Hohenfels (Zufahrt Kürengrund – Schloss)
		Lange Gasse	Schmiedsgasse
		Lange Maas	Schustersdamm
		Lautertaler Weg	Seidmannsdorfer Straße (Albrecht-Dürer-Straße – Ende)
		Lehengasse	Sengelaußstraße
		Leibnizstraße	Seßlacher Weg (einschl. Stichwege)
		Lenzenweg	Siebenlinden (Zufahrt Spielplatz)
		Lerchengründlein	Spindlerweg
		Lilienweg	Spittelleite (Stichweg zu den Haus- Nrn. 16, 16a, 16b, 20, 20a, 20b)
		Lindenweg	Steinleite
		Lortzingstraße (Baumschulenweg – Jean-Paul-Weg)	Steinmitzig
		Lothringer Straße (Lange Gasse – Pilgramsroth)	Stockäckerstraße
		Louis-Langenstein-Straße	Straßburger Straße
		Lucas-Cranach-Weg	Streifweg
		Lützelbacher Straße Mar- terweg	Sudetenweg
		Martinetstraße	Sulzdorfer Straße
		Max-Reger-Weg	Tambacher Weg
		Meisenweg	Teichbergweg
		Melchior-Franck-Straße	Terrassenweg
		Milde Leite	Tiefensteiner Weg
		Mittelberg	Tiefer Graben
		Mittlerer Weg	
		Mühlgraben	
		Mühlweg	

Gruppe 5:**Straßen mit Reinigung an einem Tag pro Woche:**

Akazienweg	Dalienweg		
Albert-Schweitzer-Weg	Danziger Straße		
Alfred-Bühling-Straße	Denkmalsweg		
Altenhofer Weg	Deyßingstraße		
Alte Poststraße	Dörflesweg		
Alter Kirchweg	Drosselweg		
Am Bach	Dr.-Otto-Straße		
Am Eichholz	Draesekestraße		
Am Feuerberg	Düringstraße		
Am Flecken	Eichendorffweg		
Am Gehege	Eichenweg		
Am Ginster	Eigenheimplatz		
Am Hang	Eisfelder Straße		
Am Hasenstein	Ellerstraße		
Am Heilgersgrund	Elsa-Jucht-Platz (bis Zufahrt Fl.Nr. 41, Gmkg. Scheuerfeld)		
Am Herrnberg	Emil-Bätz-Weg		
Am Ketschenbach	Erlengrund		
Am Klausberg	Eschenweg		
Am Meuselsgrund	Fabrikweg (Stichstraße		
Am Narranger	Fa. Stadler)		
Am Rödlein	Falkeneggstraße (OT Neues Rodacher Straße – Unterführung)		
Am Schießstand (am Rottenbach entlang)	Festungsstraße (Stichstraße)		
Am Seerangen	Fichtestraße		
Am Silbersberg	Finkenweg		
Am Sonnenhügel	Fischersleite		
Am Steinberg	Florianweg		
Am Steinbruch	Franz-Klingler-Straße		
Am Steinicht	Fr.-Ludwig-Jahn-Straße		
Am Wegfeld	Fr.-Lutter-Straße		
Am Weinberg	Gabelsberger Straße		
Am Wolfsrangen	Gaiser Straße		
Ametswiesen	Goldbergstraße		
An der Helle	Gruber Bergweg		
Angerleite	Hängeleite		
Bahnleite	Hahnwiese		
Bahnweg	Hambacher Weg		
Bausenbergweg	Hans-Holbein-Weg		
Bergstraße (Stichstraße)	Hasenweg		
Bertholdstraße	Hausleite		
Beuerfelder Straße	Heckenweg (ohne Seitenweg – Ende Bebauung)		
Birkenweg	Hegelstraße		
Blaue Leite	Herderweg		
Blumenstraße (Lutherstraße – Witten- berger Weg)	Herrngärtnersgrund		
Braugasse	Heuweg		
Breite Leite (mit Stichstraßen ohne Fuß- u. Radwege)	Hildburghäuser Weg		
Breslauer Straße	Himmelsacker		
Brunnenstraße	Hirtengasse		
Brunnersleiten	Hörnleinsgrund		
Buchenweg			
Conrad-Rüger-Weg			

(bis Ende Bebauung)	Veit-Stoß-Weg
Tulpenweg	von-Behring-Straße
Ulmenweg	Waldweg
Untere Klinge	Weierstraße
Unterer Mühlenweg	Weinstraße
Unterer Pelzhügel	(Ende Bebauung –
(Zufahrt Garagenhof)	Forsthaus)
Unterer Sandacker	Wildrosenweg
Unterm Festungsberg	Ziegelhüttenberg
Unterm Buchberg	Zum Sulzbach
Veilchenweg	Zum Wiesengrund
(einschl. Stichstraßen	
ohne Fuß- und Radwege)	

Reinigung der Fußwege und Treppenwege

Reinigungsgruppe

Allee – Rosenauer Straße (mit Treppenweg zum Hahnweg Fl.Nr. 1796)	3
Altenhofer Weg – Zum Wiesengrund	5
Am Ölberg – von-Behring-Straße (und 2. Weg zurück)	4
Am Schießstand – Spittelleite	5
Am Wegfeld – Wirtsgrund 2x	5
Baumschulenweg – Jean-Paul-Weg	4
Bergstraße – Untere Klinge	5
Dammweg – Hinterer Floßanger	4
Deyßingstraße – Posseck – Kanzelweg	5
Dörflesweg Grünanlage – Dörflesweg	5
Dr.-Hans-Schack-Straße – Franz-Klingler-Straße	4
Dr.-Werner-Daniel-Weg 3 Eckardtsberg – Turm	5
Eigenheimstraße – Lauterer Straße	4
Eisfelder Straße – Rummental	5
Elsässer Straße – Probstgrund	5
Eupenstraße – Pilgramsroth	4
Franz-Klingler-Straße – Neue Heimat	5
Franz-Klingler-Straße – Steinleite	5
Gerbergasse – Schenkergasse (ehem. Hahnfluss)	4
Gustav-Freytag-Weg (Wasserhochbehälter – Nordlehne)	5
Hahnweg – Schulstraße (ohne Abzweig zur Waldsachsener Straße)	5
Heimatring – Hörnleinsgrund (Verbindungsweg bei Siebenlinden)	4
Herderweg – Kopernikusweg	5
Hindenburgstraße – Seifartshofstraße	3
Hinterer Floßanger (Handwerkskammer –TÜV)	5
Hörnleinsgrund – Siebenlinden (Zugang Spielplatz)	5
Ilmenauer Straße – Judenberg	5
Itzanlage (Mohrenstraße – Bahnhofstraße)	3
Judenberg – Plattenäcker	3
Julius-Popp-Straße – Pilgramsroth	5
Kaffeeweg – Sengelaubstraße	5
Karl-Türk-Straße – Scheuerfelder Straße	3
Kleine Rosenau – Melchior-Franck-Straße	5
Kneippweg	5
Lange Gasse – Johann-Strauß-Platz	5
Löwenstraße – Mühlgasse – Anna-B.-Eckstein- Anlage – Mohrenstraße (ehem. Hahnfluss)	4
Mühdamm – Sally-Ehrlich-Straße	4
Neustadter Straße (bis Zugänge Gesundheitsamt)	5
Panoramaweg	5
Pettenkofer Straße – Virchowstraße	3
Röthenhügel – Lerchengründlein	5
Schleifweg (Brücke Gartenstraße – Ende Brückenstraße Haus-Nr. 7)	4
Unterer Pelzhügel – von-Mayer-Straße	4
von-Schultes-Straße – Wassergasse	4

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Eintragungsscheine für das Volks- begehren „Rettet die Bienen!“ (Eintragsfrist vom 31. Januar bis 13. Februar 2019)

- Das **Wählerverzeichnis** für das Volksbegehren „Rettet die Bienen!“ der Stadt Coburg wird am **Freitag, 11.01., Montag, 14.01., und Dienstag, 15.01.2019**, während der Dienststunden im

Einwohneramt, Rosengasse 1, Zimmer 102 (barrierefrei),

für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können überprüft werden, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftssperre** nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

- Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
- Zur Eintragung in die Eintragsliste für das Volksbegehren ist nur zugelassen, wer**

a) in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder

b) einen Eintragungsschein hat

und stimmberechtigt ist.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von **Freitag, 11.01., bis spätestens Dienstag, 15.01.2019, schriftlich** Einspruch einlegen.

Am **Freitag, 11.01., Montag, 14.01., und Dienstag, 15.01.2019**, kann der Einspruch auch durch Erklärung zur Niederschrift im

Einwohneramt, Rosengasse 1, Zimmer 102,

eingelegt werden.

- Wer einen **Eintragungsschein** hat, kann sich in die Eintragsliste eines beliebigen Eintragsraums in Bayern eintragen.

Darüber hinaus können Stimmberechtigte, die während der gesamten Eintragszeit wegen Krankheit oder körperlicher Behinderung nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragsraum aufzusuchen, gem. Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz auf dem Eintragungsschein eine **Hilfsperson** mit der Eintragung beauftragen. Das Vorliegen dieser Voraussetzungen ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich** zu versichern.

Briefliche Eintragung ist nicht möglich.

- Einen **Eintragungsschein** erhält **auf Antrag**, wer

- 5.1 in das Wählerverzeichnis **eingetragen und stimmberechtigt** ist,

5.2 **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragen**, aber **stimmberechtigt** ist und

a) nachweist, dass er ohne Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i.V.m. § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 10. Januar 2019) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 76 Abs. 1 i.V.m. § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung (bis zum 15. Januar 2019) versäumt hat,

b) dessen Stimmrecht erst nach Ablauf der Fristen nach § 76 Abs. 1 i.V.m. § 15 Abs. 1 oder § 19 Abs. 1 Landeswahlordnung entstanden ist,

c) dessen Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

6. Der Eintragungsschein kann **bis zum Ende der Eintragsfrist, 13.02.2019, 16.00 Uhr**, im

Einwohneramt, Rosengasse 1, Zimmer 102,

schriftlich (auch per Telefax, E-Mail) oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

7. Der Eintragungsschein wird übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Eintragungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Ende der Eintragsfrist (13.02.2019, 16.00 Uhr, ein neuer Eintragungsschein erteilt werden.

8. Der Eintragungsschein kann auch durch die stimmberechtigte Person persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** kann der Eintragungsschein nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

9. Stimmberechtigte, die eine Hilfsperson mit der Eintragung beauftragen wollen (Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz, siehe oben Nr. 4), erhalten mit dem Eintragungsschein den Text des Volksbegehrens.

Coburg, 04.12.2018

Norbert Tessmer
Oberbürgermeister

Landratsamt Coburg

Verzeichnis der Gemeinden des Landkreises Coburg mit den auf Basis Zensus 2011 fortgeschriebenen Einwohnerzahlen zum Stand 30.06.2018

09473000	Landkreis Coburg	Oberfranken
Gemeinde		Einwohner insgesamt
09473112	Ahorn	4 223
09473158	Bad Rodach, St	6 351
09473120	Dörfles-Esbach	3 622
09473121	Ebersdorf b.Coburg	6 032
09473132	Großheirath	2 661
09473134	Grub a.Forst	2 839
09473138	Itzgrund	2 277
09473141	Lautertal	4 295
09473144	Meeder	3 719
09473151	Neustadt b.Coburg, GKSt	15 272
09473153	Niederfüllbach	1 552
09473159	Rödental, St	13 130
09473165	Seßlach, St	3 967
09473166	Sonnefeld	4 719
09473170	Untersiemau	4 144
09473174	Weidhausen b.Coburg	3 178
09473175	Weitramsdorf	5 022
	zusammen	87 003

❖ **Herausgeber: Stadt Coburg und Landkreis Coburg** ❖

❖ Redaktion und Druck: Stadt Coburg, Markt 1, 96450 Coburg ❖

❖ homepage: www.coburg.de ❖ Redaktion: ☎09561/89-1011 ❖ E-Mail: amtsblatt@coburg.de ❖

❖ Erscheinungsweise: wöchentlich freitags ❖ Bezugspreis (Portokostenersatz) jährlich 36,00 € ❖

❖ Abbestellungen zum Ende des Kalenderjahres ❖